

Erwartungshorizont bei Klassenarbeiten

Beitrag von „Humblebee“ vom 14. August 2021 13:10

Zitat von Susi Sonnenschein

ich fühl mich jetzt mal angesprochen.  Also, das "Phänomen" gibt es bei uns in fast allen Vollzeitbildungsgängen (in der Berufsschule bin ich nicht eingesetzt, darüber kann ich nicht berichten): BVJ (SuS ohne Abschluss, die ihre Berufsreife machen möchten), BF1 (SuS mit Berufsreife, die in dem Bildungsgang oft nur ihre Schulpflicht absitzen), BF2 (Abschluss qual. Sek. I), aber auch in der HBF (Fachhochschulreife) schon oft erlebt. Das Alles nicht auf bestimmte Fächer oder Lehrpersonen beschränkt!

Entschuldige bitte, ich meinte natürlich tatsächlich dich! Dass bei euch oft (oder häufig) in fast allen Vollzeitbildungsgängen die Klassenarbeiten/Klausuren so schlecht ausfallen, finde ich wirklich erschreckend. Keine Ahnung, warum das bei uns nicht so oft der Fall ist. Natürlich gibt es immer mal wieder "Ausfälle" in einigen Unterrichtsfächern- gerade in Fächern wie Mathe/kaufmännisches Rechnen - oder Jahrgänge, die einfach schlechter sind als andere, aber dass KuK Klausuren haben, wo mehr als die Hälfte der SuS Fünfen und Sechsen haben, passiert nicht oft.

Keine Ahnung, ob unsere SuS "schlauer" oder motvierter sind oder ob bei uns das Niveau angesetzt wird. 